

**Erste Satzung zur Änderung der
Studienordnung für den Studiengang
Bachelor of Science für Umweltwissenschaften
an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald**

vom 17. Juni 2008

Aufgrund von § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 39 Abs. 1 Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landeshochschulgesetz – LHG M-V) vom 5. Juli 2002 (GVOBl. M-V S. 398)¹, zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GVOBl. M-V S. 539)², erlässt die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald die folgende Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Studiengang Umweltwissenschaften:

Artikel 1

Die Studienordnung für den Studiengang Bachelor of Science für Umweltwissenschaften vom 17. Mai 2005 wird wie folgt geändert:

1. § 4 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 4 wird wie folgt gefasst:

„(4) Basismodule sind: Mathematik I und II im 1. und 2. Semester mit 8 SWS und 12 LP, Experimentalphysik I und II im 1. und 2. Semester mit 14 SWS und 16 LP, Anorganische Chemie I und II im 1. und 2. Semester mit 8 SWS und 10 LP, Geologie I und II im 1. und 2. Semester mit 7 SWS und 11 LP, Biologie im 2. Semester mit 3 SWS und 3 LP und Volks- und Betriebswirtschaft im 1. und 2. Semester mit 6 SWS und 8 LP.“

b) Absatz 5 wird wie folgt gefasst:

„(5) Fachmodule sind Organische Chemie/Umweltchemie im 3. Semester mit 8 SWS und 10 LP, Physikalische Chemie im 3. und 4. Semester mit 5 SWS und 6 LP, Biologie/Ökologie I und II im 3. und 4. Semester mit 11 SWS und 14 LP, Geowissenschaften im 3. und 4. Semester mit 10 SWS und 8 LP, Struktur der Materie im 4. Semester mit 4 SWS und 5 LP, Wirtschaftswissenschaften im 3. Semester mit 2 SWS und 3 LP und Rechtswissenschaft I und II im 3. und 4. Semester mit 7 SWS und 10 LP.“

c) In Absatz 6 Satz 1 werden die Wörter „9 LP“ durch die Wörter „8 LP“ ersetzt.

d) In Absatz 7 Satz 1 werden nach den Wörtern „Biologie/Mikrobiologie im“ die Wörter „5. und“ eingefügt.

e) Absatz 8 wird wie folgt gefasst:

„(8) Das Spezialmodul umfasst ein umweltrelevantes Projekt im 5. und 6. Semester oder wahlweise ein berufsbezogenes Praktikum (§ 10 b der Prüfungsordnung) in der vorlesungsfreien Zeit mit insgesamt 5 SWS und 7 LP und die Bachelorarbeit im 6. Semester, die mit 12 LP gewertet wird.“

¹ Mittl.bl. BM M-V S. 511

² Mittl.bl. BM M-V S. 635

2. § 8 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 3 Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Für die Basismodule werden insgesamt 60 Leistungspunkte vergeben, das entspricht 1800 Arbeitstunden.“

b) Absatz 4 Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Für die Fachmodule werden insgesamt 56 Leistungspunkte vergeben, das entspricht 1680 Arbeitstunden.“

c) Absatz 5 Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Für die Vertiefungsmodule einschließlich Wahlmodul werden insgesamt 45 Leistungspunkte vergeben, das entspricht 1350 Arbeitstunden.“

3. In § 10 Abs. 2 wird die Tabelle wie folgt gefasst:

”

Basismodul	SWS	AS	LP
Mathematik I und II	8	360	12
Experimentalphysik I und II	14	480	16
Anorganische Chemie I und II	8	300	10
Biologie	3	90	3
Geologie I und II	7	390	11
Volks- und Betriebswirtschaft	6	180	8
Summe	46	1800	60“

4. § 11 Abs. 4 und 5 werden wie folgt gefasst:

„(4) Das Basismodul „Biologie“ wird mit folgenden. Qualifikationszielen studiert:

- Grundlagen der Ökologie

(5) Das Basismodul „Geologie“ wird mit folgenden Qualifikationszielen studiert:

- Generelles Grundwissen im Fach Geologie (wesentliche Grundkonzepte, Prozesse, Begriffsbestimmungen, übergeordnete Wirkungsgefüge) als Basis für weitergehende Studien von geowissenschaftlichen Themen
- Grundlagenwissen im Fach Geomorphologie über exogene Prozesse, korrele Gesteine und Landformen sowie ihre raum-zeitliche Kausalität und Variabilität
- Grundlagen der Klassifikation und Nomenklatur sowie Genese zur Ansprache der drei klassischen Gesteinsgruppen“

5. In § 12 Abs. 2 wird die Tabelle wie folgt gefasst:

”

Fachmodul	SWS	AS	LP
Biologie/Ökologie I und II	11	420	14
Organische Chemie/Umweltchemie	8	300	10
Physikalische Chemie	5	180	6
Struktur der Materie	4	150	5
Geowissenschaften	7	240	8
Wirtschaftswissenschaften	2	90	3

Rechtswissenschaft I und II	7	300	10
Summe	46	1680	56“

6. § 13 wird wie folgt geändert:

- a) In Absatz 1 wird nach dem Punkt „Kenntnisse der Meeresverschmutzung“ der Punkt „Grundlagen der Molekularen Ökologie von Mikroorganismen“ ergänzt.
- b) In Absatz 3 wird der zweite Punkt „Grundlagen der Biophysik“ gestrichen.
- c) In Absatz 4 wird der fünfte Punkt „Grundlagen der Klassifikation und Nomenklatur sowie Genese zur Ansprache der drei klassischen Gesteinsgruppen“ gestrichen.

7. In § 15 Abs. 3 wird nach dem Punkt „Grundlagen der Umweltphysik, insbesondere Klima und Atmosphärenphysik, Energietechnik, Radioaktivität“ der Punkt „Grundlagen der Biophysik“ ergänzt.

8. Der Musterstudienplan wird entsprechend Anlage 1 gefasst.

Artikel 2 Übergangsregelung, Inkrafttreten

(1) Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Die vorstehenden Änderungen gelten erstmals für die Studierenden, die zum Wintersemester 2007/2008 im Studiengang Umweltwissenschaften immatrikuliert wurden. Für vor diesem Zeitpunkt immatrikulierte Kandidaten finden sie Anwendung, wenn der Kandidat dieses beantragt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlüsse der Studienkommission des Senats vom 28. Januar 2008 und 4. Juni 2008, der mit Beschluss des Senats vom 3. Mai 2006 und 16. April 2008 gemäß §§ 81 Abs. 7 LHG und 20 Abs. 1 Satz 2 Grundordnung die Befugnis zur Beschlussfassung verliehen wurde.

Greifswald, den 17. Juni 2008

**Der Rektor
der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Universitätsprofessor Prof. Dr. rer. nat. Rainer Westermann**

Veröffentlichungsvermerk: Hochschulöffentlich bekannt gemacht am 24. Juni 2008

Studienplan Bachelor Umweltwissenschaften		1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem.		6. Sem.		Summe
		SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	LP
Basismodule		23	30	23	30									60
Mathematik														12
Mathematik I	V/Ü	4	6											6
Mathematik II				V/Ü	4	6								6
Experimentalphysik														16
Experimentalphysik I														5
Experimentalphysik I	V/Ü	4	5											5
Physikalisches Praktikum I	P	3	3											3
Experimentalphysik II														5
Experimentalphysik II				V/Ü	4	5								5
Physikalisches Praktikum II				P	3	3								3
Anorganische Chemie														10
Anorganische Chemie I														3
Allgemeine und Anorganische Chemie	V	3	3											3
Chemische Gleichgewichte	V	1	1											1
Anorganische Chemie II														2
Chemische Gleichgewichte				V	1	2								2
Quantitative Analyse				Ü	3	4								4
Biologie														3
Ökologie der Tiere				V	1	1								1
Ökologie der Pflanzen				V	1	1								1
Ökologie der Mikroorganismen				V	1	1								1
Geologie														11
Geologie I														5
Allgemeine Geologie	V/Ü	3	5											5
Geomorphologie	V	2	3											3
Geologie II														3
Mineral- und Gesteinsbestimmung				Ü	2	3								3
Volks- und Betriebswirtschaft														8
Betriebswirtschaftlehre	V	3	4											4
Volkswirtschaftlehre				V	3	4								4

Studienplan Bachelor Umweltwissenschaften	1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem.		6. Sem.		Summe
	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	
Fachmodule					32	38	19	26	0	0			56
Organische Chemie/Umweltchemie													10
Organische Chemie					V	3	4						4
Biochemie (Biologie)					V	3	3						3
Umweltchemie					V	2	3						3
Physikalische Chemie					V	3	3	V	2	3			6
Biologie/Ökologie													14
Biologie/Ökologie I													
Ökologie der Lebensräume					V	2	2						2
Mikrobiologie					V	3	3						3
Biologie/Ökologie II													
Molekulare Ökologie der Mikroorganismen								V	2	3			3
Synökologie u. Ökosystemtheorie								V	1	1			1
Meeresverschmutzung								V	1	2			2
Umwelthygiene								P	2	3			3
Struktur der Materie													5
Struktur der Materie								V/Ü	2	2			2
Theoretische Modelle/Simulation								P	2	3			3
Geowissenschaften													8
Geologie/Geophysik													
Regionale Geologie Mitteleuropa					V	3	3						3
Geodynamik					V	2	3						3
Einführung Geophysik					V	2	2						2
oder													
Hydrogeologie													
Grundwasserdynamik					V	2	3						3
Geochemie								V/Ü					
Grundwasserbeschaffenheit								V	2	2			2
Marine Geochemie								V	1	1			1
Wirtschaftswissenschaften													3
Kosten-Nutzen-Analyse					V	2	3						3
Rechtswissenschaft													10
Rechtswissenschaft I													
Einführung in die Rechtswissenschaft					V	1	1						1
Öffentliches Recht					V	2	2						2
Kolloquium zum öffentlichen Recht					V	2	3						3
Rechtswissenschaft II													
Allgemeines Verwaltungsrecht								V	2	4			4

Studienplan Bachelor Umweltwissenschaften	1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem.		6. Sem.		Summe		
	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	LP		
Vertiefungsmodule							3	4	22	29	8	12	45		
Umweltanalytik Instrumentelle Analytik und Umweltanalytik Praktikum Instrumentelle Analytik									V Ü	2 2	3 2			5 3 2	
Biologie/Mikrobiologie Bodenmikrobiologie Trink-, Brauch- u. Abwassermikrobiologie Biotechnologie Umweltethik									V/S	2	3	V V V	1 1 2 3	9 1 2 3 3	
Umweltphysik Umweltphysik I Umweltphysik I Praktikum Umweltphysik Biophysik Umweltphysik II Umweltphysik II									V/S P V	2 2 2	3 3 2	V/S	2 3	11 3 3 2 3	
Umweltökonomie Umweltökonomie I Betriebliche Umweltökonomie Umweltökonomie II Umweltökonomie									V	2	3	V	2 3	6 3 3	
Umweltrecht Umweltverwaltungsrecht Bauplanungsrecht									V V	3 2	3 3			6 3 3	
Wahlmodul Wahlfach							V/S	3	4	V/S	3	4		8 8	
Spezialmodul										3	4		10 15	19	
Projekt Bachelor-Arbeit									P/Ü/S	3	4	P/Ü/S P/Ü/S	2 8	3 12	7 12
Summe	23	30	23	30	32	38	22	30	25	33	18	27	180		